



**Treue Mitglieder geehrt:** (v. l.) Otto Neidt (25 Jahre), Egon Meiertokrax (40 Jahre), Wolfgang Ruster (50 Jahre), Bürgermeister Paul Hermreck und Wolfgang Gnegel (40 Jahre).  
 Bilder: Fortmeier

## Mit „Atemlos“ fürs Konzert gerüstet

**Verl (mfo).** Ein gemeinsam angestimmtes Lied zur Begrüßung, ein gut gefüllter Terminkalender für 2015, ein ereignisreiches Jahr 2014 und eine zufriedenstellende finanzielle Basis: All das hat beim Männergesangverein Liedertafel Verl während der Jahreshauptversammlung im Probenraum des Deutschen Hauses für zufriedene Gesichter gesorgt.

„Seit einem Jahr bin ich nun die Chorleiterin des Männergesangvereins Liedertafel Verl. Ich finde, es war ein schönes und erfolgreiches Jahr“, sagte Erika Brause. Sie dankte dem Vorstand, der sich immer „sehr gründlich und eifrig für den Chor eingesetzt hat“. In den zwölf Monaten war

es Brause gelungen, mit dem Chor eine verbundene Einheit zu bilden, die durch ein facettenreiches Repertoire besticht und für herausragende musikalische Glanzlichter sorgte.

Rund 50 Sänger, passive Förderer und Bürgermeister Paul Hermreck (CDU) konnte der Chorvorsitzende Dirk Berenbrinker zur Jahreshauptversammlung willkommen heißen. Und er ehrte die Probenfleißigsten: Paul Schwan und Karl-Heinz Westermann entging keine der 42 Proben. In einer Schweigeminute wurde den Verstorbenen Helmut Müller, Klaus Hörsting und Alfred Peitz gedacht.

Bereits Ende des vergangenen Jahres hatte die Chorleiterin mit

dem Proben weiterer, moderner Lieder begonnen, um für anstehende Auftritte und das Konzert am 10. Mai gut vorbereitet zu sein. Erneut haben Brause und die Chorgemeinschaft das Bestreben, mit modernem Liedgut, aber auch anspruchsvollen Klassikern zu punkten. So bringen sie populäre Stücke wie „Wir sind alle Engel (Schürzenjäger) oder „Atemlos“ (Helene Fischer) beim Frühlingkonzert zu Gehör. Unterstützung bekommen die Männer vom Frauenchor Verladu.

Der stellvertretende Vorsitzende Martin Jennen ehrte die Jubilare. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Otto Neidt ausgezeichnet. Wolfgang Gnegel und Egon Meiertokrax können auf 40-

und Wolfgang Ruster sogar auf 50-jährige Mitgliedschaft in der Liedertafel zurückblicken.

Vor den Wahlen lobte Berenbrinker den scheidenden Schriftführer Theodor Helfbernd, der nicht zur Wiederwahl stand. „Danke für deine tolle Arbeit. Es hat Spaß gemacht, mit dir zusammenzuarbeiten“, so der Vorsitzende. Sein Nachfolger ist Heinz Tewes. In ihren Ämtern bestätigt wurden der stellvertretende Schriftführer Dieter Rath, Kassenwart Wolfgang Gnegel und sein Stellvertreter Michael Bartsch, der Vorsitzende Dirk Berenbrinker und sein Stellvertreter Martin Jennen sowie die Beisitzer Heribert Aldehoff, Knud Jeger und Kurt Dittrich.



**Der Liedertafel-Vorstand:** (v. l.) Chorleiterin Erika Brause, Kurt Dittrich, Heribert Aldehoff, Knud Jeger (alle Beisitzer), Michael Bartsch (zweiter Kassierer), Heinz Tewes (neuer Schriftführer), Dieter Rath (zweiter Schriftführer), Wolfgang Gnegel (Kassierer), der Vorsitzende Dirk Berenbrinker und sein Stellvertreter Martin Jennen.

## Jüngere Sänger gesucht

**Verl (mfo).** Der Dank der Liedertafel galt Heinz Meermeier, der seinen Hof für die Feierlichkeiten des Heidefests über Jahre zur Verfügung gestellt hatte, sowie Elisabeth Klüter und Brigitte Strake, die die Sänger stets mit Getränken versorgen. „Was wäre der Chorgesang ohne die Geselligkeit und einem Gläschen für die trockenen Sängerkehlen“, bedankte sich der Vorsitzende Dirk Berenbrinker mit Blumen bei Strake und Klüter. Über einen Strauß durfte sich auch Chorleiterin Erika Brause freuen.

Der Vorsitzende erinnerte an die geplante Chorfahrt vom 17. bis 20. September. Das genaue

Ziel konnte jedoch noch nicht bekanntgegeben werden. Er warb auch um neue Mitglieder für die Liedertafel. Es sei wichtig, Volkslieder zu bewahren, sich dem Modernen aber nicht zu verschließen. So ist ein Workshop geplant, der vor allem jüngere Sänger ansprechen soll.

Der Vorstand blickte auch zurück auf das Jahr 2014 und die vielen Aktivitäten. Erinnert wurde unter anderem an die Matinee im Mai, ans Heidefest, an das Weihnachtskonzert und die mehrtägige Trier-Fahrt. „Diese Fahrt war für alle eine Bereicherung“, stellte die Chorleiterin Erika Brause heraus.